

Ehrenamtlich für den Churer Eishockeynachwuchs.



Schmalspur

Die EHC Chur Bar

Jahresbericht 2010

Die verpasste Aufstiegsfeier und der eigentliche Wert

Wie fast immer in den letzten Jahren war die Enttäuschung Ende Eishockeysaison gross. Wieder einmal haben wir alle so fest an etwas geglaubt und gehofft, doch es kam alles wieder einmal anders. Anstatt einer grossen Aufstiegsfeier waren Wunden lecken und Trübsal blasen an der Unteren Gasse 27 angesagt.

Auch im fünften Betriebsjahr blieb der grosse sportliche Erfolg aus und die Churer Eishockeyinteressierten müssen sich weiterhin mit 2. Liga Eishockey begnügen. Diese sportlichen Rückschläge schlagen sich nicht nur auf die Mannschaft und den Verein nieder. Auch die ehrenamtlich arbeitende Schmalspur muss jedes Mal solche Tiefschläge von neuem verkraften und verarbeiten, funktioniert diese Bar doch nur dank der Sympathie zum Churer Stadtklub.

Umso erstaunlicher ist die Tatsache, dass auch dieser Nichtaufstieg im Grossen und Ganzen geordnet verkraftet werden konnte. Die wichtigen Positionen im Schmalspur-Betrieb konnten allesamt besetzt und dank viel Eigeninitiative von Einzelnen konnte diese Baisse überstanden werden.

Durch die im Sommer stattfindende Fussballweltmeisterschaft in Südafrika und der wieder erreichten Dekorationsauszeichnung anlässlich der Churer Fasnacht, durfte die Schmalspur trotzdem zwei Höhepunkte in diesem Berichtsjahr feiern.

Es sei an dieser Stelle wieder einmal festzuhalten, dass die Schmalspur eine Plattform von allen EHC Chur Sympathisanten ist und nur so lange funktioniert, wie jeder seinen Beitrag leistet. Die Schmalspur ist vereinspolitisch unabhängig und auch kein Sponsor im klassischen Sinne.

Die Schmalspur ist einfach gesagt, ein weiteres Gesicht, das den Verein EHC Chur nach aussen transportiert und dadurch für eine Wahrnehmung in der Churer Innenstadt sorgt. Jedem soll bewusst sein, dass die Schmalspur viel mehr für diesen Verein leistet, als nur diesen namhaften Check einmal pro Saison.

Im Berichtsjahr standen folgende Projekte und Ereignisse im Mittelpunkt:

Barbetrieb Fussball-WM

Während der Fussball-WM in Südafrika hatte die Schmalspur vom 11. Juni bis 11. Juli 2010 an sämtlichen Spieldagen geöffnet, was einem permanenten Betrieb während einem Monat gleich kommt. Die Schmalspur und insbesondere die Teamleader konnten diesen immensen Personal- und Logistik-Mehraufwand, da die Bar üblicherweise nur an drei Abenden der Woche geöffnet hat, ohne grössere Probleme bewerkstelligen. Dank dem Zusammenspiel aller konnte dieser enorme Effort gemeistert werden, wenn man bedenkt, dass sich der gesamte Aufwand auf Freiwilligenarbeit gründet.

Rücktritt des Geschäftsführers

Im vergangenen Herbst kündigte Peter Battaglia aus beruflichen Gründen seinen Rücktritt per Frühling 2011 als Geschäftsführer der EHC Bar GmbH und somit der Schmalspur an. Dank Peter gibt es die Schmalspur überhaupt, hatte er doch die Idee eine Bar für den Churer Hockey Nachwuchs auf die Beine zu stellen. Schnell begeisterte er damals auch andere Personen im Umfeld des EHC Chur für diese Idee und wie es raus gekommen ist, dürfte bekannt sein. In euren Händen haltet ihr bereits den 5. Jahresbericht der Schmalspur.

Die Gesellschafter der Bar hatten nun in den vergangenen Wochen und Monaten die schwierige Aufgabe eine/n geeignete/n Nachfolger/in zu finden. Bis Ende Dezember konnten sich mögliche Interessierte bei den Gesellschaftern bewerben, aus welchen dann mit zahlreichen Gesprächen ein/e Nachfolger/in gefunden werden sollte. Diese wurde nun mit Nicole Schmid gefunden. Nicole kennt den Bar-Alltag aus diversen Sitzungen in den vergangenen Jahren oder auch als Teamleader-Stv. aus eigener Erfah-

	<p>rung. Auch ist sie im Umfeld des EHC Chur und deren nahestehenden Vereinen bestens integriert und bekannt, was für ihre neue Aufgabe sicherlich kein Nachteil ist.</p> <p>Die Gesellschafter, Geschäftsleitungsmitglieder und Teamleader danken Peter für seinen unermüdlichen Einsatz der vergangenen Jahre für die Schmalspur. Ohne ihn wäre dies kaum möglich gewesen.</p>
<p>Kick-off</p>	<p>Der alljährliche Kick-Off zur neuen Saison fand 2010 am Freitag, 17. September, statt. Mit dem Eröffnungsereignis soll die Eishockeysaison in Chur eingeläutet werden. Mit diesem Event geht der EHC Chur bewusst mitten in die Churer Altstadt und soll so von den Churer Bürgerinnen und Bürgern wahrgenommen werden. Den anwesenden Fans und Sympathisanten werden dabei die neuen Spieler präsentiert sowie u. a. der Fanfilm der vergangenen Saison gezeigt. Ein idealer Anlass, um die Spieler kennen zu lernen und mit ihnen ein paar Worte zu wechseln, sich mit dem Vorstand auszutauschen oder sich ganz einfach mit anderen Fans auf die bevorstehende Saison einzustimmen.</p>
<p>Neue Teamleader</p>	<p>Auch bei den Teamleadern gab es immer wieder einen Wechsel. Aus beruflichen, schulischen oder anderen Gründen war es jeweils den betreffenden Teamleadern nicht mehr möglich die benötigte Zeit, welche es dazu braucht, aufzubringen und mussten demissionieren. Dafür konnten aber neue Personen für diese doch wichtige Aufgabe begeistert werden, die heute noch im Einsatz stehen. Die Schmalspur möchte es an dieser Stelle nicht unterlassen all jenen für ihren Einsatz zu danken, denn ohne sie wäre ein Barbetrieb in seiner heutigen Form kaum möglich! Sollte der eine oder andere unter euch auch Lust haben als Teamleader seinen Beitrag zum Barbetrieb beizutragen, der kann sich bei einem Mitglied der Geschäftsleitung oder direkt beim Ressortleiter Personal, Philipp Brunold, melden, wo man weitere Infos erhält.</p> <p>Auch beim Teamleader des EHC Chur gab es einen Wechsel. Seraina Kräft, welche bis Frühling 2010 diese Position inne hatte, musste aus Zeitgründen den Teamleader abgeben. Die Suche auf Seiten EHC Chur für eine/n Nachfolger/in gestaltete sich schwierig, kommt dem Teamleader des EHC Chur doch eine spezielle Bedeutung zu. Der Teamleader muss jeweils an jenen Tagen während der Saison für Personal besorgt sein, an welchen die Bar regulär geöffnet hat und gleichzeitig ein Spiel der 1. Mannschaft auf dem Programm steht. Nach einer langwierigen Suche konnte dieser dann im Herbst 2010 mit Christian Ryffel gefunden und ideal besetzt werden.</p>

Mittelverteilung 2010

Der Abschluss 2010 ermöglicht folgende Beitragssprechungen:

Unterstützungsbeiträge

EHC Chur Capricorns (Juniorenförderung)	SFr.	11'475.00	(37.5%)
Beitrag zur Förderung der Marke EHC Chur	SFr.	11'475.00	(37.5%)

Einsatzentschädigungen

(15%)

EHC Supporters (Fanclub)	SFr.	1'152.00	
Freunde der Bar (Supporterclub Bar)	SFr.	962.00	
FK08 (Fanclub)	SFr.	752.00	
EHC Chur Capricorns	SFr.	609.00	
EHC Chur Fanclub	SFr.	514.00	
EHC Chur Matchorganisation	SFr.	362.00	
EHC Chur Capricorns Damen	SFr.	124.00	
Battling Bishops (Plauschmannschaft EHC Fans)	SFr.	110.00	
EHC Chur Capricorns Senioren	SFr.	5.00	

Rückstellungen für Investitionen

SFr. 3'060.00 (10%)

Total **SFr. 30'600.00**

Erläuterungen:

Unterstützungsbeiträge Diese Beiträge werden zweckgebunden gemäss einem Antragsverfahren zielgerichtet eingesetzt. Anträge können gemäss dem festgelegten Verteilungsschlüssel von Jedermann eingereicht werden und werden von einem spezifischen Gremium beurteilt.

Einsatzentschädigungen Die beteiligten Organisationen werden für den ehrenamtlichen Einsatz ihrer Mitglieder/innen mit einem Beitrag entschädigt. Der gesamte Betrag kommt der Organisation zu Gute.

Im Berichtsjahr verzeichnete die Schmalspur über alle Arbeitsbereiche 964 ehrenamtliche Personeneinsätze.

Seit der Schmalspur-Eröffnung 2006 hat der EHC Chur von insgesamt SFr. 196'600.-- profitiert.

Die EHC Bar GmbH bedankt sich bei allen Gästen, Personen und Lieferanten, welche die Schmalspur 2010 in irgendeiner Form unterstützt haben.

Dank dieser Unterstützung wird die Schmalspur weiterhin das Bestmögliche für einen erfolgreichen und stadtverbundenen EHC Chur leisten.

Chur, 26. Februar 2011

Schmalspur – Die EHC Chur Bar
Postfach 198
Untere Gasse 27
7001 Chur

office@schmalspurbar.ch
www.schmalspurbar.ch